

04.06.2021

## **Haupteingang zum Ebertpark wird verschönert**

Der Haupteingang zum Ebertpark wird ab Dienstag, 8. Juni, verschönert. In einem ersten Schritt werden die Beläge an der Stelle mit Klinker ergänzt, an der die beiden kleinen Häuschen abgerissen worden sind.

Wie dem Ortsbeirat Friesenheim bereits vorgestellt, entstehen auf dem Vorplatz zehn circa zwei Meter breite Beete in unterschiedlichen Längen. Diese Beete werden dann von den Gärtner\*innen und Auszubildenden des Bereichs Grünflächen und Friedhöfe beim WBL mit Stauden und Gräsern bepflanzt.

Um den Eingangsbereich des Ebertsparks entsprechend seiner Bedeutung zu würdigen, hat Gärtnermeister Harald Sauer einen Pflanzplan mit einem hohen visuellen Anspruch entworfen. Das Pflanzbild wird durch kleinere Solitärsträucher wie Strauchiges Hasenohr und Indigostrauch sowie durch Solitärgräser getragen. Die Restflächen werden in kleineren Mosaiken mit diversen Stauden und Gräsern bepflanzt wie Steppensalbei, Karthäusernelke, Sonnenhut, Große Fetthenne und Ungarisches Blaugras. Auch Zwiebelpflanzen werden integriert. „Das Ziel ist eine vielfältige Bepflanzung mit vielen Blühhöhepunkten. Die kleinen schmalen Beete sollen insgesamt wie die Teile einer größeren Landschaft auf die Betrachter\*innen wirken und einen großzügigen, modernen, einladenden Eingangsbereich bilden“, erläutert Sauer.

Zum Schutz gegen das Übertreten wird wie im Rosengarten ein 30 Zentimeter hohes Rabattengeländer montiert.

Nach der Fertigstellung wird auf einem Ortstermin mit dem Ortsbeirat entschieden, ob noch Bäume gepflanzt werden sollen.

Der Zutritt zum Ebertpark in diesem Bereich ist auch während der rund siebenwöchigen Bauzeit möglich.